



Gemeinsame Ermittlungsgruppe Schleuser

Landeskriminalamt Baden-Württemberg / Bundespolizeidirektion Stuttgart

Stuttgart, 15. Juli 2010

Gemeinsame Presseerklärung der Staatsanwaltschaft Offenburg, des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg und der Bundespolizeidirektion Stuttgart:

Schlag gegen die internationale Organisierte Kriminalität: Schleuserring zerschlagen

Der Gemeinsamen Ermittlungsgruppe Schleuser (GES), eine Einheit aus Ermittlern des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg und der Bundespolizeidirektion Stuttgart, gelang unter der Leitung der Schwerpunktabteilung für die Bekämpfung der organisierten Schleuserkriminalität bei der Staatsanwaltschaft Offenburg die Zerschlagung einer international agierenden Tätergruppierung aus dem mittelbadischen Raum.

Am frühen Morgen des 14. Juli 2010 durchsuchten über 120 Einsatzkräfte der Landes-, Bereitschafts- und der Bundespolizei neun Wohnungen und Arbeitsstellen in Baden-Württemberg (Offenburg, Oberkirch, Appenweiler, Wolfach und Oppenau).

An vier der neun Objekte befand sich das Spezialeinsatzkommando Baden-Württemberg (SEK) im Einsatz. Bei der Aktion konnte ein türkischer Staatsangehöriger festgenommen werden, gegen den das Amtsgericht Offenburg auf Antrag der Staatsanwaltschaft bereits im Vorfeld der konzertierten Aktion Haftbefehl erlassen hatte. Der 29-Jährige wurde umgehend dem Haftrichter vorgeführt, der den Vollzug der Untersuchungshaft anordnete.

Bei den Durchsuchungen wurden in mehreren Wohnungen Waffen sowie verbotene Gegenstände (Wurfstern und Würgeholz) sichergestellt. Daneben konnten auch geringe Mengen Haschisch bzw. synthetische Drogen sowie umfangreiche schriftliche Unterlagen aufgefunden werden, welche derzeit ausgewertet werden.

Der Tätergruppierung, bestehend aus acht Männern im Alter von 22 bis 46 Jahren mit türkischer bzw. deutscher Staatsangehörigkeit, wird die Einschleusung von Ausländern, gewerbsmäßige Urkundenfälschung, gewerbsmäßige Beschaffung von falschen Ausweisen, der Handel mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge sowie Geldfälschung vorgeworfen.

Presseauskünfte erteilen:

Pressestelle LKA BW - EKHK Horst Haug, Tel.: 0711/5401-2020

Pressestaatsanwalt Gebauer, Staatsanwaltschaft Offenburg, Tel.: 0781/933-1321